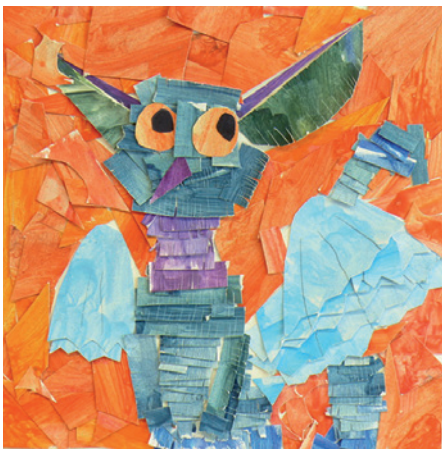


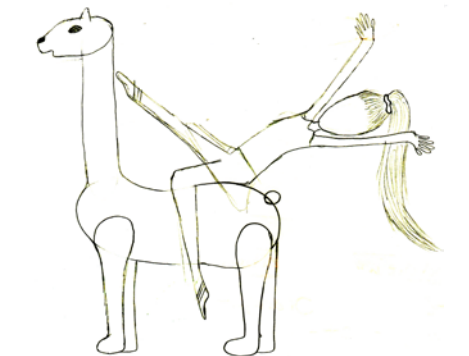
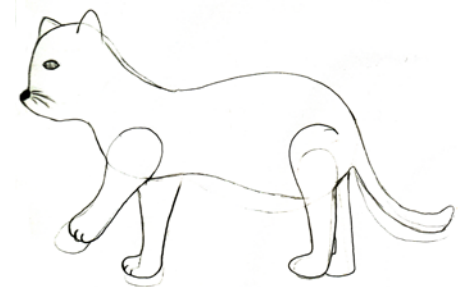
KUNSTKLASSE AM MTG

Bildnerische Grundlagen

Das Mischen von Farben ist ein Abenteuer: man weiß nie wie es weitergeht und wohin der Weg führt. Die richtige Kombination von Farben hat Zauberkraft. Gegenseitig bringen sie sich zum Leuchten.

Bildnerische Grundlage aller Malerei ist die Kenntnis der Farbenlehre und das Wissen um die Wirkung von Kontrasten im Bild. Daher steht am Anfang der Unterrichts das Erlernen des Umgangs mit Farbe. In der Kunstklasse wird die Farbe nicht aus dem Malkasten aufgetragen, sondern aus den Primärfarben gemischt. Aus selbst hergestellten Gouachepapieren sind liebevoll gestaltete Collagen entstanden.

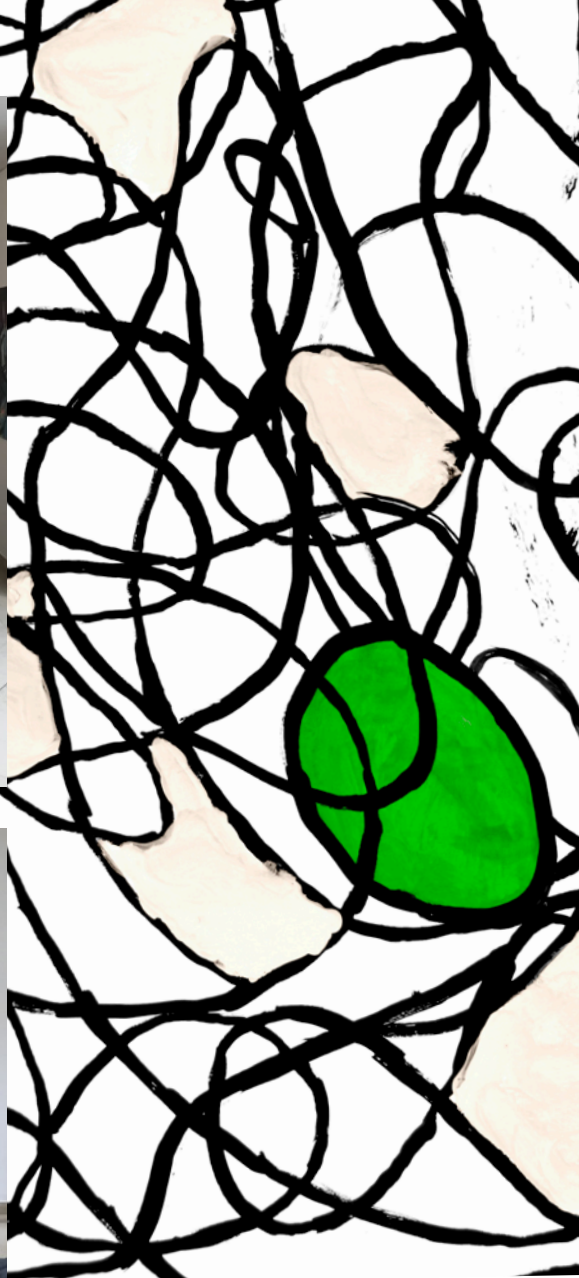




Vielfalt wird hier GROSS geschrieben!

Die Aufgabenstellung bezog sich auf die Darstellung eines Tieres, dass sich im Urwald befindet und auf dem jemand reitet.

Die Vorbereitung beginnt mit einem Ausflug nach draussen zum Zweige zeichnen s.o. Dann haben wir uns erarbeitet, wie man Tiere zeichnet. Der Rest ist der Fantasie des einzelnen Schülers überlassen!



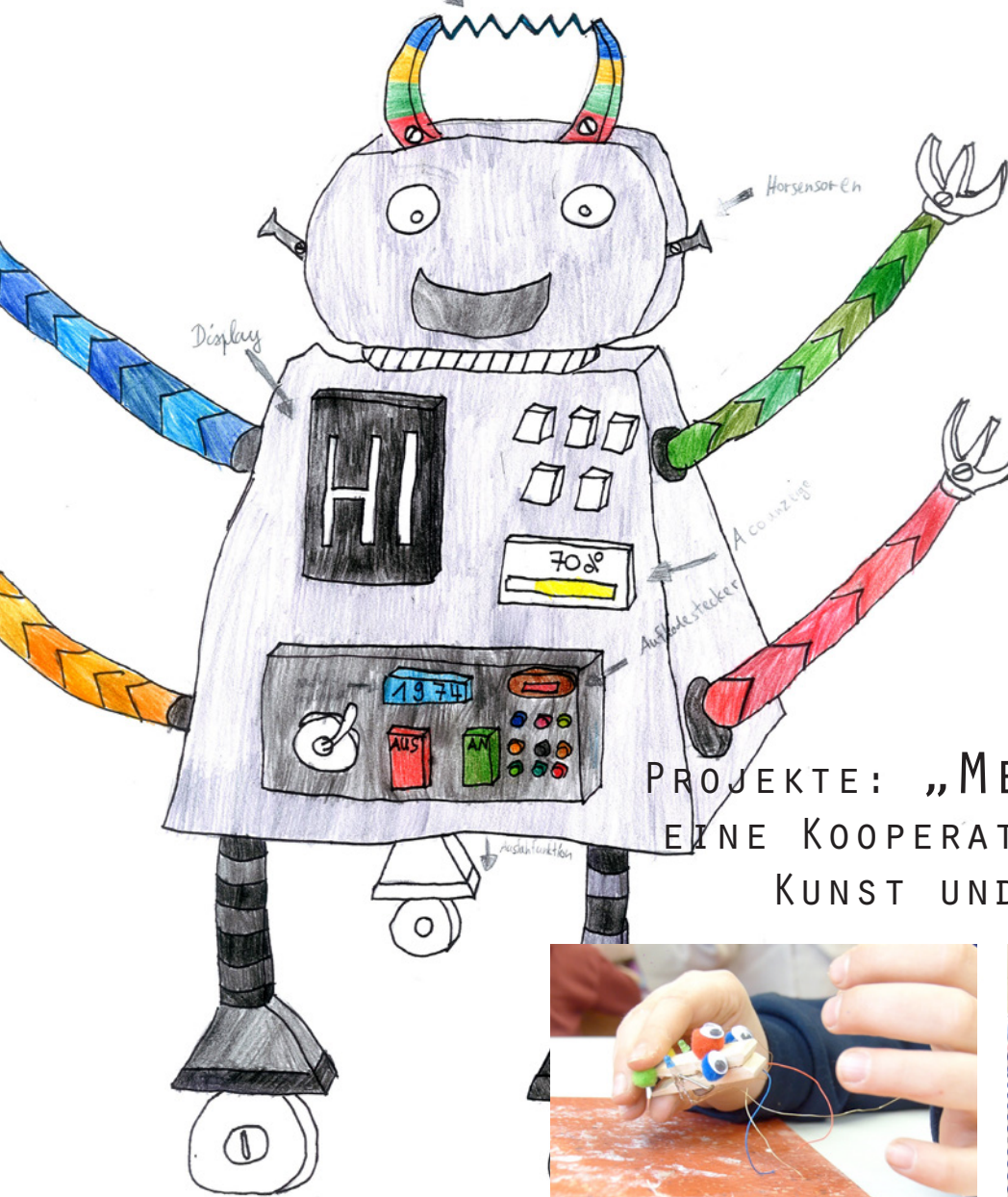
Raus aus dem Haus!

Die Kunst lebt von der Realität und umgekehrt. Ziel der Kunstklasse ist es, Kunst erfahrbar zu machen! Unter Coronabedingungen keine leichtes Vorhaben. Wenigstens eine Ausstellung konnten wir bisher besuchen!

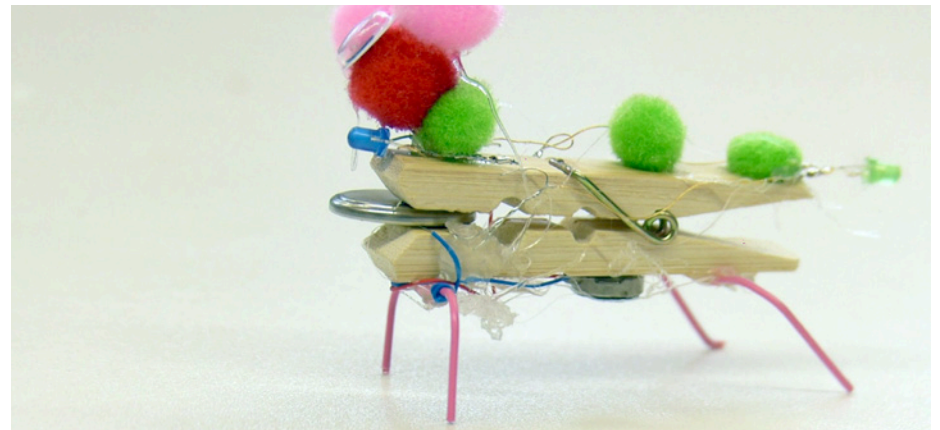
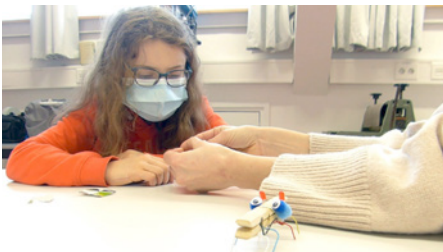
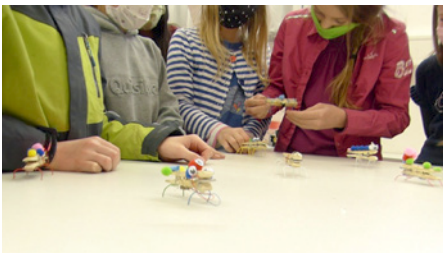
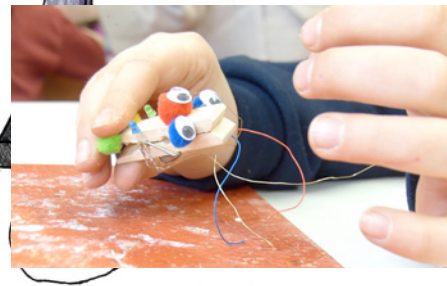
Der Künstler Felix Weinold öffnete exklusiv für die Kunstklasse des MTG am Dienstag, den 12.10. 2020 die Türen des Kunstvereins im Hohlbeinhaus Augsburg.

Felix Weinold gewährte uns tiefe Einblicke in sein künstlerisches Schaffen: wo z.B. die Ideen für seine Bilder herkommen oder wie Arbeitsprozesse bei der Entstehung einer Bilderserie ablaufen. Anstoß für die aktuellen Arbeiten sind Blumenständer aus den 1950er Jahren, die wie seltsame Skulpturen wirken und auf der Leinwand einen Formentanz entfalten.

Wir haben viel über den Alltag eines Künstlers erfahren: Herr Weinold malt nicht nur sondern fotografiert, filmt, organisiert Ausstellungen und schafft Skulpturen und Installationen im öffentlichen Raum. Wir bedanken uns für die spannende Führung durch die Ausstellung!



PROJEKTE: „MEIN ROBOTER“ EINE KOOPERATION IN DEUTSCH, KUNST UND MIT FR. BILGER



Die Idee, sich mit künstlicher Intelligenz und ihren Auswirkungen auf unser zukünftiges Leben zu beschäftigen, stammt aus dem Europäischen Wettbewerb 2020/21. Wir begaben uns auf Spurensuche:

Was ist das überhaupt: ein Roboter?

Was kann ein Roboter – was kann er nicht? Und wenn ich mir einen Roboter wünschen dürfte, wie würde er aussehen? Mit Imaginationskraft versuchten wir uns vorzustellen, wie denn so ein Erlebnis mit dem Roboter aussehen würde: Geschichten entstanden. Die technische Seite des Themas betreut Fr. Rebecca Bilger als externe Dozentin. Auf dieser Seite sind Fotos vom Workshop „Roboterinsekten“ zu sehen. Die Teilnehmer/Innen lernten, einen einfachen batteriebetriebenen Schaltkreis zu löten. Das Projekt ist derzeit noch im Prozeß.